

DSC-Frauen sind weiter

Das Eintracht-Team scheiterte – Fiegenstaller Mädchen ungeschlagen

WEISSENBURG (rh) – Die Endrunden-Teams bei der Hallenkreismeisterschaft der Frauen und U17-Juniorinnen stehen fest: Bei den Frauen zog aus dem Jura-Süden nur der DSC Weißenburg in die Finalrunde ein, bei den U17-Mädchen die DJK Fiegenstall, der FV Obereichstätt und der FV Dittenheim.

Zwar war die Eintracht Kattenhochstatt mit einem satten Zehn-Punkte-Polster angereist, doch in vier Spielen der dritten Vorrundengruppe in der Pleinfelder Brombachhalle gelang der Truppe von Trainer Stephan Rührer gestern kein einziger Punkt. Ein Unentschieden hätte da schon gereicht – sollte aber nicht sein, weswegen die Eintracht knapp scheiterte.

Der DSC Weißenburg, der in der ersten Vorrunde in Burgthann nur zwei magere Punkte mitnahm, steigerte sich gestern in Pleinfeld deutlich und fuhr drei Siege ein. Nur dem SV Sulzkirchen musste sich die Truppe von Trainer Martin Hilpert mit 0:3 geschlagen geben.

Der Quotient ergab folgende Reihung, wobei Frauen-Kreisspielleiter Reinhold Hess zufolge die besten acht Mannschaften in die Endrunde einziehen: 1. SV Abenberg 2,71; 2. SV Sulzkirchen 2,57; 3. SV Leerstetten 1,75; 4. DSC Weißenburg 1,57 (Torverhältnis 6:5); 5. SV Stauf 1,57 (Torverhältnis 5:4); 6. TV Büchenbach 1,57 (Torverhältnis 4:4); 7. TSV Mörsdorf 1,5; 8. TV 48 Schwabach 1,38; 9. TSV Katzwang 1,29; 10. Eintracht Kattenhochstatt 1,25; 11. FV Oberferrieden 1,14; 12. TSV Röthenbach/Altdorf 0,75; 13.

DJK Veitsaurach 0,5; 14. SV Sindlbach 0.

Da der TV 48 Schwabach als Achter das Team für die Endrunde zurückgezogen hat, rutscht der TSV Katzwang nach. In der Endrunde kicken in Gruppe A der SV Abenberg, der DSC Weißenburg, der SV Stauf und der TSV Katzwang. In Gruppe B spielen der SV Sulzkirchen, der SV Leerstetten, der TV Büchenbach und der TSV Mörsdorf. Ausgetragen wird die Finalrunde am Samstag, 19. Januar, in der Weißenburger Landkreishalle.

In der Ellinger Schulturnhalle ging es am Samstag für die U17-Juniorinnen um den Einzug in die Endrunde, die am 20. Januar ausgespielt wird. Da die Mädchen der TSG Pappenheim abgesagt hatten, wurden die Partien der beiden Vorrunden jeweils mit 2:0 für die Gegner gewertet.

Die Mädchen des Gastgebers DJK Fiegenstall trafen gleich im zweiten Spiel der Vorrunde auf den starken FV Obereichstätt. Die DJK-Mädels ließen jedoch nichts anbrennen und gewannen mit 2:0. Sie blieben das gesamte Turnier ungeschlagen und schickten den VfL Treuchtlingen sowie den SV Unterwurbach jeweils mit 2:0-Erfolgen vom Platz. Die Fiegenstallerinnen mussten sich in der Tabelle aber wegen zweier Unentschieden (1:1 gegen Dittenheim und 0:0 gegen den TSV Mörsdorf) mit dem zweiten Platz des Turniers begnügen. Erster wurde der FV Obereichstätt mit fünf Siegen und einer Niederlage.

Die Vorrundentabelle spielte jedoch keine Rolle bei der Vergabe der End-



Setzen sich durch: Die Frauen des DSC Weißenburg (in Grün) gewannen gegen die Eintracht Kattenhochstatt klar mit 3:0 und zogen in die Finalrunde ein. Die Eintracht holte keinen einzigen Punkt und scheiterte knapp. Foto: Rainer Heubeck

rundentickets. Wegen der unterschiedlichen Zahl der Vorrundenspiele, die in Burgthann, Berching, Büchenbach und Ellingen ausgetragen wurden, ermittelte Kreisspielleiter Reinhold Hess die Endrundenteilnehmer mittels eines Quotienten (Spiele und Punkte).

Dadurch ergab sich folgende Reihung: 1. TV Hilpoltstein 3,0; 2. DJK Fiegenstall 2,36; 3. FC Ezelsdorf 2,2; 4.

FV Obereichstätt 1,90; 5. TSV Mörsdorf 1,58; 6. SV Abenberg 1,54; 7. FV Dittenheim 1,41; 8. SV Leerstetten 1,2 (Torverhältnis 6:9); 9. TSV Katzwang 1,2 (Torverhältnis 9:18); 10. VfL Treuchtlingen 1,0; 11. SV Unterwurbach 0,91; 12. TSV Berching 0,09; TSG Pappenheim nicht angetreten.

Qualifiziert für die Endrunde sind die besten acht Teams. Gespielt wird

Reinhold Hess zufolge in zwei Gruppen mit folgender Einteilung: Gruppe A: TV Hilpoltstein, FV Obereichstätt, TSV Mörsdorf und SV Leerstetten. In der Gruppe B treten die DJK Fiegenstall, der FC Ezelsdorf, der SV Abenberg und der FV Dittenheim an. Die beiden Gruppenbesten spielen dann die Halbfinals. Gekickt wird ab 14 Uhr in der Weißenburger Landkreishalle.

U17-Juniorinnen

2. Vorrunde, Gruppe 3:

VfL Treuchtlingen – Unterwurbach	0:0
SG DJK Fiegenstall – FV Obereichstätt	2:0
FV Dittenheim – SG TSV Mörsdorf	2:1
VfL Treuchtlingen – SG Fiegenstall	0:2
SV Unterwurbach – SG TSV Mörsdorf	0:2
FV Obereichstätt – FV Dittenheim	1:0
SG TSV Mörsdorf – VfL Treuchtlingen	0:0
SG DJK Fiegenstall – FV Dittenheim	1:1
SV Unterwurbach – FV Obereichstätt	1:2
FV Dittenheim – VfL Treuchtlingen	1:0

SG TSV Mörsdorf – FV Obereichstätt	0:3
SV Unterwurbach – SG Fiegenstall	0:2
FV Obereichstätt – VfL Treuchtlingen	3:0
FV Dittenheim – SV Unterwurbach	1:0
SG TSV Mörsdorf – SG Fiegenstall	0:0

1. FV Obereichstätt	6	11:3	15
2. SG DJK Fiegenstall	6	9:1	14
3. FV Dittenheim	6	7:3	13
4. SG TSV Mörsdorf	6	5:5	8
5. VfL Treuchtlingen	6	2:6	5
6. SV Unterwurbach	6	3:7	4